

STAND MONTAFON / FORSTFONDS

NIEDERSCHRIFT

aufgenommen 14. Dezember 2010 im Sitzungssaal des Standes Montafon in Schruns anlässlich der 6. Sitzung der Forstfondsvertretung in der laufenden Funktionsperiode.

Auf Grund der Einladung vom 6. Dezember nehmen an der im Anschluss an die Standessitzung auf ca. 15.30 Uhr einberufenen Forstfondssitzung teil:

Standesrepräsentant Bgm Rudolf Lerch, St. Anton;
Standesrepräsentant-Stellvertreter Bgm Martin Netzer, Gaschurn;
Bgm Herbert Bitschnau, Tschagguns;
Bgm Karl Hueber, Schruns;
Bgm Ewald Tschanhenz, St. Gallenkirch;
Bgm Martin Vallaster, Bartholomäberg;
Bgm Burkhard Wachter, Vandans;
Bgm Thomas Zudrell, Silbertal;

Weitere Sitzungsteilnehmer: Mitarbeiter Mag. Bernhard Maier;

Schriftführer: Standessekretär Mag. Johann Vallaster;

Der Vorsitzende eröffnet im Anschluss an die Standessitzung um 16.30 Uhr die Forstfondssitzung, begrüßt die Forstfondsvertreter und stellt gemäß Verordnung über den Forstfonds des Standes Montafon die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die vorliegende Tagesordnung wird nach Umfrage kein Einwand erhoben, zur Erledigung steht somit nachstehende

Tagesordnung

- 1.) Vorlage und Genehmigung des Voranschlages 2011 samt Beschäftigungsrahmenplan mit Beschlussfassung der Finanzkraft und Festsetzung der Abgabepreise und Tarife für Servitutsholz;
- 2.) Genehmigung der Niederschrift der 5. Forstfondssitzung vom 02.12. 2010
- 3.) Berichte;
- 4.) Allfälliges;

Erledigung der Tagesordnung

Pkt. 1.)

Der Vorsitzende erläutert gemeinsam mit dem Standessekretär den mit der Sitzungseinladung allen Forstfondsvertretern übermittelten Entwurf des Voranschlages 2011.

Im Wesentlichen wird festgehalten, dass in dem mit Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen von je 3.973.900 EUR budgetierten Voranschlagsentwurf 2011 keine außerordentlichen Ansätze für Ausgaben enthalten sind, sondern die im Rahmen der Waldbewirtschaftung resultierenden Ausgaben budgetiert wurden.

Einnahmenseitig wird positiv hervorgehoben, dass der Ansatz für Erlöse aus dem Verkauf von Hackschnitzeln in den vergangenen Jahren kontinuierlich angestiegen ist und nun mit einem Gesamtbetrag von 400.000 EUR für das Jahr 2011 budgetiert wurde.

Zusätzlich ist erstmalig im Budget der Erlös aus dem Verkauf von Strom aus dem im laufenden Jahr erworbenen Kleinwasserkraftwerk Garfrescha mit einer Größenordnung von 34.000 EUR veranschlagt.

Zum Beschäftigungsrahmenplan wird festgehalten, dass sich die Anzahl der Bediensteten ebenfalls im bisherigen Umfang bewegt und dafür in den jeweiligen Haushaltsstellen die Personalkosten unter Berücksichtigung der Steigerungen gemäß Verordnung der Landesregierung und unter Berücksichtigung von Dienstjubiläen berücksichtigt sind.

Zu den Stockgeldern und Abgabepreisen für Servitutsholz und Hackschnitzel für das Jahr 2011 wird von der Verwaltung vorgeschlagen, keine Änderungen gegenüber den geltenden Ansätzen vorzunehmen, zumal in Einzelbereichen in den Jahren 2009 und 2010 Anpassungen erfolgt sind.

Nach Beantwortung verschiedener Anfragen wird der Voranschlag 2011 über Antrag des Vorsitzenden mit nachstehenden Gesamtsummen einstimmig genehmigt:

Ausgaben der Erfolgsgebarung	3.023.400,00
Ausgaben der Vermögensgebarung	<u>348.200,00</u>
Gesamtausgaben	3.371.600,00
Einnahmen der Erfolgsgebarung	3.250.600,00
Einnahmen der Vermögensgebarung	<u>121.000,00</u>
Gesamteinnahmen	3.371.600,00

Der Beschäftigungsrahmenplan wird über Antrag des Vorsitzenden ebenfalls einstimmig in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Die Finanzkraft wird mit 1.986.950 EUR festgestellt.

Pkt. 2.)

Die allen Forstfondsvertretern per E-Mail übermittelte Niederschrift der 5. Forstfondssitzung vom 02.12. 2010 wird über Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt und unterfertigt.

Pkt. 3. – Berichte: - keine Wortmeldungen

Pkt. 4. – Allfälliges: keine Wortmeldungen

Abschließend bedankt sich der Vorsitzende für die kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen Monaten seit seiner Wahl zum Standesrepräsentanten und spricht den Bürgermeisterkollegen sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den Weihnachtsfeiertagen die besten Glückwünsche sowie alles Gute zum neuen Jahr aus.

Ende der Sitzung, 17.30 Uhr;
Schruns, 15. Dezember 2010;

Schriftführer:



Forstfondsvertretung: